

Effizienzkiller: Warum der einfache Wärmepumpen-Tausch nicht reicht

Der Gebäudesektor ist für rund 60 % des Wärmebedarfs in Deutschland verantwortlich. Mit dem Gebäudemodernisierungsgesetz (GModG) im vollen Wirkungsbetrieb und der attraktiven Bundesförderung für effiziente Gebäude (BEG) ist die Wärmepumpe längst die unangefochtene Schlüsseltechnologie auf dem Weg zur klimaneutralen Wärmeversorgung. Doch als Energieberater, Ingenieure und Fachplaner wissen Sie: Die einfache Installation einer modernen Anlage reicht längst nicht aus, um die erhofften Kosteneinsparungen und Umweltschutzziele zu realisieren.

Wärmepumpen sind die Diven unter den Heizungssystemen – sie können extrem viel, reagieren aber hochsensibel auf ihre Rahmenbedingungen. Wussten Sie, dass schon eine Erhöhung der Vorlauftemperatur um nur 1 °C die Effizienz der Wärmepumpe um etwa 3 % verschlechtert? Noch drastischer sind die Verluste in der Praxis: Nicht selten kommt es durch mangelhafte Hydraulik zu einem Temperaturabfall zwischen Erzeuger und Verbraucher von bis zu 20 Kelvin. Das führt zu einem dramatischen Effizienzverlust von teilweise über 50 %. Die Konsequenz für Ihre Kunden? Explodierende Betriebskosten und verfehlte CO₂-Ziele.

Um Sie für diese komplexen, aber entscheidenden Planungs- und Optimierungsaufgaben zu rüsten, bieten wir zwei hochspezialisierte, modular aufgebaute Hybrid-Seminare an der Akademie der Hochschule Biberach an:

Hydraulik in der Gebäudetechnik

Verstehen Sie das Zusammenspiel moderner Erzeuger und optimieren Sie hydraulische Systeme tiefgreifend.

Effiziente Wärmepumpen-System-Anwendungen

Meistern Sie die hydraulische und regelungstechnische Einbindung und vermeiden Sie typische Auslegungsfehler.

Ihre Vorteile auf einen Blick:

Punkte für die Expertenliste: Alle unsere Veranstaltungen sind für den Erhalt des Listeneintrags auf der Energieeffizienz-Expertenliste des Bundes (dena) anerkannt – Ihre Grundvoraussetzung, um Förderanträge für Ihre Kunden stellen zu können.

Fachseminare / Fortbildungsstunden: Es können auch Einzeltage gebucht werden um Fortbildungspunkte für die Verlängerung des Listeneintrags auf der Energieeffizienz-Expertenliste zu erwerben.

Lukrative Förderung: Teilnehmende aus Baden-Württemberg können einen ESF-Zuschuss von 45 % auf die Teilnahmegebühr des Gesamtkurses erhalten.

Maximale Flexibilität: Nehmen Sie wahlweise in Präsenz in Biberach oder online teil.

Machen Sie sich und Ihre Projekte fit für die energetischen Anforderungen von morgen. Im Herbst bieten wir zudem weitere Lehrgänge für die Neulistung auf der Energieeffizienz-Expertenliste für Wohngebäude, Nichtwohngebäude und Energieaudits an – wir freuen uns auf Sie!

TERMINE

29.-30.09.2026

Hydraulik in der Gebäudetechnik

05.-06.10. & 16.-17.11.2026

Effiziente Wärmepumpen-System-Anwendungen

09.-13.11.2026 (Energieeffizienz-Experte)

Vertiefungsmodul Energieberatung für Wohngebäude

23.-27.11. & 07.-08.12.2026 (Energieeffizienz-Experte)

Vertiefungsmodul Energieberatung für Nichtwohngebäude

09.-10.12.2026 (Energieeffizienz-Experte)

Energieaudit gem. DIN EN 16247

ab 15.03.2027 (Energieeffizienz-Experte)

Basismodul Grundlagen der Energieberatung (80 & 160 UE)

15.-17.04.2027

Bauphysikseminar - Wärmebrückenberechnung

Weitere Termine und Informationen zur Energieberaterausbildung finden Sie auf unserer Website www.akademie-biberach.de/eee

